

**An die  
Mülheimer Medien****27.01.2012****Diskussion über die LVR-Umlage  
CDU-Fraktion: „Mülheim schädlichen Kurs abwen-  
den!“**

Die CDU-Fraktion kritisiert den Beschluss der „Ampelkoalition“ (SPD, Grüne, FDP) in der Landschaftsversammlung Rheinland (LVR), den Umlagesatz 2012 für die LVR-Mitgliedskommunen, auch für Mülheim an der Ruhr, nicht wie vom Rat der Stadt gefordert, sondern diesen nur minimal von 17,0% auf 16,7% abzusenken. „Damit droht auch der Mülheimer Stadtkasse eine unnötige Mehrbelastung von 1 Mio. €, die durchaus mit vereinten Kräften abgewehrt werden kann“, erklären der Mülheimer CDU-Vertreter in der Landschaftsversammlung Rhein-

land, Rainer Hartmann, und der CDU-Fraktionsvorsitzende Wolfgang Michels in einer Stellungnahme.

CDU-Fraktionsvorsitzender Wolfgang Michels fragt in diesem Zusammenhang, was die Mülheimer Vertreterin in der Landschaftsversammlung Rheinland und stellv. SPD-Fraktionsvorsitzende Margarete Wietelmann, in der SPD-LVR-Fraktion bisher unternommen hat, um die vom Rat der Stadt im Dezember 2011 sowie von der SPD-Oberbürgermeisterin Dagmar Mühlenfeld und dem Stadtkämmerer Uwe Bonan (SPD) geforderte drastische Absenkung des LVR-Umlagesatzes auf 16,25% in der SPD-Fraktion bzw. in der Landschaftsversammlung durchzusetzen. Wolfgang Michels: „Noch ist es ja für eine Kehrtwende in der Ampelkoalition nicht zu spät!“



Die CDU-Fraktion bekräftigt dabei den auch von der SPD-Fraktion mitgefassten Begleitbeschluss des Mülheimer Rates zum Haushalt 2012. Bekanntlich wurde in der Dezember-Ratssitzung beschlossen, dass die Mülheimer Vertreter nur Beschlussvorlagen zur Festsetzung des LVR-Umlagesatzes zustimmen dürften, deren Umsetzung auch für Mülheim an der Ruhr zu einer Reduzierung der Verbandsumlagebeiträge für 2012 führten, andernfalls der LVR-Haushalt abzulehnen sei. Michels: „Auch die SPD-Fraktion ist aufgefordert, sich an diesen Ratsbeschluss zu halten!“

Der Mülheimer CDU-Vertreter in der Landschaftsversammlung Rheinland, CDU-Stadtverordneter Rainer Hartmann, erklärt, dass er sich angesichts der Notlage des Mülheimer Haushaltes dieser Aufforderung des Mülheimer Rates verpflichtet fühlt und entsprechend mit der CDU-Fraktion im LVR für eine stärkere Absenkung des LVR-Umlagesatzes mindestens auf 16,5% weiterhin bis zur Abstimmung im LVR über den Etat 2012 werben wird.

F.d.R.  
Hansgeorg Schiemer  
-Fraktionsgeschäftsführer-